

## Fachbericht 2016 / 2017

### Ophthalmologie

#### - Vom Wunder des Sehens -

*„Die vertraute Vielfalt der Welt ist wiedergefunden. Es ist wie ein Wunder. Und beide Augen, vor denen der Schleier gefallen ist, registrieren Staunen, wieder und wieder.“*

*(John Berger)*

Das Team der Ärztinnen und Ärzte der Fachgruppe Ophthalmologie (Augenheilkunde und Augenchirurgie) ist dem Wohle des Patienten verpflichtet mit dem Ziel, dem leidenden Patienten wieder das Glück des Sehens und die Wunder unserer Welt zugänglich zu machen.

Die Fachgruppe Ophthalmologie umfasst sechs Fachärztinnen und Fachärzte, die alle über den Facharzttitel Ophthalmologie und Ophthalmochirurgie FMH verfügen.

Das Team besteht aus:

Mit Praxisstandort Stadt Luzern: Frau Dr. med. Marlis Zürcher, Frau Dr. med. Marianne Arnold, Frau Dr. med. Anna Kipfer und Herr Dr. med. Markus Suppiger

Mit Praxisstandort Kriens: Herr Dr. med. Christoph Becht-Tönz

Aus dem Kanton Nidwalden mit Praxis in Stans: Herr Dr. med. Anton Lechner

Neben der eigenen Praxistätigkeit und der operativen Tätigkeit als Schwerpunkt, deckt die Fachgruppe den klinikinternen Konsiliardienst und Pikettdienst für ophthalmologische Erkrankungen und Notfallbehandlungen ab.

## **Unser Leistungsspektrum**

Wir bieten innerhalb der Fachgruppe Ophthalmologie sämtliche etablierten Abklärungen und Therapien an. Der Grossteil der Untersuchungen wird ambulant in den Belegarzt-Praxen, die operativen Eingriffe und Behandlungen ambulant in der Hirslanden Klinik St. Anna durchgeführt, bei speziellen medizinischen Indikationen auch unter stationären Bedingungen. Das Leistungsspektrum umfasst die Abklärung, die Beurteilung sowie die medizinische und chirurgische Therapie der Erkrankungen des Auges der vorderen und hinteren Abschnitte, inclusive der oculoplastischen und rekonstruktiven Lidchirurgie. Es stehen die neusten lasertechnischen Verfahren zur Verfügung, sowohl für die diagnostischen Abklärungen (Laser Biometrie, Scanning Laser Ophthalmoskopie, Optical Coherence Tomography OCT), als auch für die therapeutischen intraocularen Behandlungsmethoden (Argonlaser, YAG Laser).

## **Rückblick und Ausblick**

Neben dem Schwerpunktbereich der intraocularen Mikrochirurgie mit der operativen Behandlung der Eintrübung der Augenlinse, der Kataraktchirurgie, werden auch sämtliche chirurgischen Therapien der Netzhaut- und Glaskörpererkrankungen angeboten (Netzhautablösung, Epiretinale Fibroplasie, intravitreale Injektionen).

Aufgrund der stets wachsenden Lebenserwartung der Bevölkerung beobachten wir einen steigenden Bedarf der chirurgischen Augeneingriffe. Durch den steten Ausbau der Operationskapazitäten können wir dieser Nachfrage gerecht werden und so einen Beitrag leisten, die Quality of life der Patienten zu verbessern. Das sehr engagierte, fachlich spezialisierte Team im Operationssaal, sowie die hochwertige technische Ausrüstung, ermöglicht den Operateuren die Qualität der Eingriffe auf höchstem Niveau zu halten. Durch eine regelmässige Optimierung der Prozessabläufe in der Tagesklinik sowie in den Operationssälen konnten die Patientensicherheit und die Operationszeiten weiter verbessert und dadurch die Eingriffszahlen im Jahr 2016 wiederum gesteigert werden.

Die Mikroinzisionschirurgie im Bereich der intraokulären Eingriffe hat sich als Standard etabliert. Bei der Cataractoperation wird die eingetrübte Augenlinse mittels Ultraschall verflüssigt (Phakoemulsifikation) und entfernt. Mit den Patientinnen und Patienten zusammen wird besprochen, welcher intraoculare Linsentyp am besten geeignet ist, seinen optischen Bedürfnissen zu entsprechen. So verfügt der Patient über eine grosse Auswahl an Intraocularlinsen der neuesten Generation. Die so implantierten Intraocularlinsen erlauben einen sehr günstigen Heilverlauf, ambulante Behandlung, mit schnellem Anstieg der Sehschärfe und hoher Patientenzufriedenheit.

Die postoperativen Resultate werden weiterhin durch regelmässige Patientennachuntersuchungen sowie Patientenbefragungen dokumentiert und ausgewertet. Die Ergebnisse werden innerhalb der Fachgruppe Ophthalmologie durch die Fachärzte analysiert und besprochen.

Nationale und internationale Facharzt-Kongresse werden durch die Mitglieder der Fachgruppe mitorganisiert.

Weiterbildungen für Hausärzte sowie Publikums-Informationsveranstaltungen runden die Fortbildungstätigkeit ab.

Durch die mikrochirurgischen Möglichkeiten der Ophthalmochirurgie kann die Lebensqualität der Patientinnen und Patienten deutlich und nachhaltig verbessert werden.